Tönerne Miniaturen von Beinschienen? Gedanken zu zwei Tonobjekten der Gârla Mare-Kultur

OLIVER DIETRICH

Zusammenfassung: Der vorliegende Artikel bespricht zwei Tonobjekte der Gârla Mare-Kultur, die aus der Siedlung von Ostrovu Mare, Rumänien bzw. dem Gräberfeld von Orsoya, Bulgarien stammen. Es handelt sich um ovale, flache Platten mit symmetrisch angeordneter Ornamentik, deren Bildschatz typisch für die Umenfelderzeit ist (Sonnenbarke, Sonnenwagen). Aufgrund erheblicher Ähnlichkeiten der Stücke in Verzierung und Form zu bronzenen Beinschienen wird erwogen, dass es sich bei beiden Objekten um Tonminiaturen von eben solchen Defensivwafifen handelt, eine Überlegung, die durch die Häufigkeit von Waffenminiaturen in der Gârla Mare-Kultur an Wahrscheinlichkeit gewinnt.